

# Bewerbung kann nicht berücksichtigt werden

Beitrag von „Schmeili“ vom 20. Juni 2009 13:42

Ich frage mich immer wieder, ob "ihr" (alle Fragesteller, die hier Fragen stellen, welche **eindeutig** aus den Bewerbungsunterlagen hervorgehen) die Bewerbungsunterlagen nicht versteht oder zu faul seid, diese zu lesen. 🙄

Führungszeugnis und Gesundheitszeugnis müssen in Hessen NICHT mit der Bewerbung eingereicht werden, sondern es reicht, wenn man sie NACH einer Zusage nachreicht. Selbstverursachte Kosten würde ich sagen. In den Unterlagen steht auch eindeutig, dass diese Unterlagen bei Einstellung nicht älter als 12 Monate sein (jaaaaa, auch dies steht in dem -mal eben schnell heruntergeladenen und fix überflogenen- Merkblatt zu den Bewerbungsunterlagen) - wenn du also im nächsten Halbjahr eine Zusage bekommst, dann gilt es noch, solltest du in der nächsten Runde wieder leer ausgehen musst du nochmal blechen.

Abendschule und Militärzeit werden nicht mit berücksichtigt - wieso sollte sie? Die Ausbildungszeit wird dir als 1 Härtefallkriterium mit anerkannt.

Und: Nein, ich denke nicht, dass das AfL Absagen verschickt, weil sie die Unterlagen nicht bearbeitet haben...

Edit: Wers nachlesen will: [http://www.hessen.de/irj/HKM\\_Intern...5ae7c543f7ebba3](http://www.hessen.de/irj/HKM_Intern...5ae7c543f7ebba3) Alle Infos zum Ref in Hessen.